

Kulturfahrt 2025

Nach Meißen vom 04.-07.08.2025



Nach dem das diesjährige Sommerfest am, 02. August bei bestem Wetter erfolgreich zum Abschluss kam, starteten wir zu unserer viertägigen Vereinstour nach Meißen.

Montag. 04.08.25

Wir starteten am Morgen mit vier Fahrzeugen und 16 Personen in Pkws. Unser Ziel Meißen hatten wir nach 230 km erreicht. Nachdem das Hotel „Alte Klavierfabrik“ bezogen wurde, traf sich die Gruppe in der Altstadt in einem Cafe. Nach der Rückkehr in das Hotel und dem Abendessen ließen wir den Rest des Abends bei milden Temperaturen im Biergarten ausklingen.



Dienstag. 05.08.25

Eine Dampferfahrt ab Dresden war geplant. Bei der Ankunft in Dresden gestaltete sich die Parkplatzsuche schwierig. Nach dem Einsturz der Carolabrücke Anfang des Jahres ist die Stadt in einem Ausnahmezustand. Sperrungen, Umleitungen waren eine Herausforderung. Erst nieselte es, dann wurde der Regen immer heftiger. Der sehr lange Fußweg zum Anleger war für einige Teilnehmer eine körperliche Herausforderung. Vorteil, wer einen Schirm dabei hatte. Ein Bombenfund an der Baustelle der ehemaligen Carolabrücke (neben dem Schiffsanleger) mußte abgeklärt werden. Dann ging es los. An dem „Blauen Wunder“ vorbei war Schloß Pillnitz unser Ziel. Aussteigen war bei der Witterung keine Option. Wir blieben an Bord und nach ca. drei Stunden waren wir zurück in Dresden. Den Abend in Meißen konnten wir nach dem Essen bei Sonnenschein den Biergarten des Hotels genießen.



Mittwoch. 06.08.25

Um 9.45 Uhr starteten alle Fahrzeuge und nach einer 15-minütigen Fahrt erreichten wir unser Ziel, die Porzellanmanufaktur Meißen. Ein Museum zeigt die Entwicklung des Porzellans und die Geschichte von 1710 bis heute. 450 Menschen sind dort beschäftigt, auch gibt es 40 Auszubildende. Der Umsatz betrug 2023 31,2 Millionen. Das Porzellan, sogar Schmuck, ist immer noch begehrt, besonders bei den Asiaten, die wir mit großen Tüten haben weggehen sehen. Meißen ist ein malerisches kleines Städtchen, hat eine reizvolle Altstadt. Nun ging es weiter zum Schloß Albrechtsburg. Mit einem bequemen Aufzug gelangten wir auf die Burg. Hier oben gab es einen wunderschönen Ausblick auf die Umgebung und die Elbauen. Zu besichtigen waren der Dom zu Meißen, das St. Johannis Museum und der Kreuzgang. Unser nächstes Ziel war die ca. 18 km entfernte Moritzburg. Sie strotzt oberhalb der Elbe und ist ein imposantes Gebäude, umgeben von einem schönen Park und Blick auf die Elbe. Auch diesen ereignisreichen Tag konnten wir im Biergarten beenden.



Donnerstag. 07.08.25

Mit vielen neuen Eindrücken traten wir um 10:00 Uhr unsere Heimreise an, erreichten wohlbehalten unser Ziel.